

# Kostenfreie Medikamente für Menschen ohne Erwerbseinkommen

Pharma-Konzern hilft Menschen in der Krise

Von Andreas Klamm

**New York / Berlin. 22. Mai 2009. Die U.S.- amerikanische Vertretung des Pharma-Konzerns Pfizer bietet in einem speziellen Programm mit dem Namen „Pfizer Helpful Answers“ für Menschen, die vor kurzem ihren Arbeitsplatz und ohne Erwerbseinkommen sind, die kostenfreie Versorgung mit Medikamenten bis zu einem Jahr an. Bewerbungsschluss für die Chance kostenfrei mit Medikamenten versorgt zu werden, ist der 1. Juli 2009. Über das Angebot informierte heute in einem Bericht das Online-Magazin Infopartner.net bei [www.infopartner.net](http://www.infopartner.net) .**



In dem kostenfreien Angebot bietet das Pharma-Unternehmen Pfizer 70 der von dem Unternehmen hergestellten Medikamente, damit auch Menschen, die den Arbeitsplatz und damit ein Erwerbs-Einkommen verloren und nicht mehr krankenversichert sind, mit Medikamenten versorgt werden können.

In den Vereinigten Staaten von Amerika gibt es rund 50 Millionen Menschen, die ohne eine Krankenversicherung unter anderem auch in Folge der globalen Welt-Wirtschaftskrise leben und überleben wollen.

Ein kleiner Licht-Blick in der Krise: Vor allem Menschen, die ohne ein Erwerbseinkommen und ohne Krankenversicherung leben, müssen zusätzlich noch den Kampf auf der Suche nach Medikamenten führen. Pfizer Helpful Answers hilft diesen Menschen. Foto: Pixelo

In einer Presse-Mitteilung und in einer Präsentation zum Pfizer-Programm „Helpful Answers“ bei <http://pfizerhelpfulanswers.com/pages/misc/Default.aspx> teilte Pfizer U.S.A. mit, dass das Programm Personen zur Verfügung steht, die nach dem 1. Januar diesen Jahres ihren Arbeitsplatz verloren haben, Medikamente drei Monate oder länger vor dem Verlust des Arbeitsplatzes eingenommen haben und ohne Krankenversicherung aufgrund

wirtschaftlicher Not leben müssen.

Sind die Bedingungen und Anforderungen erfüllt, die das Unternehmen an mögliche Bewerber für das Programm stellt, können Patienten, Ehegatten und darüber hinaus auch weitere Angehörige kostenfrei Medikamente von Pfizer für bis zu ein Jahr erhalten.

In dem vielfältigen Angebot der kostenfreien Medizin-Produkte sind bekannte Medikamente wie Celebrex, Lipitor, eine umfangreiche Palette von Antibiotika, Anti-Depressiva, Herz-Medikamente und zahlreiche weitere Pharmazeutika enthalten.

Die Anträge für den kostenfreien Bezug von Medikamenten können auf der Web-Seite von Pfizer U.S.A. online bezogen werden bei <http://pfizerhelpfulanswers.com/pages/misc/Default.aspx>

Das Angebot für kostenfreie Medikamente ist zunächst bis 1. Juli 2009 zeitlich befristet. Der Pharma-Konzern macht das Angebot an Menschen, die in den Vereinigten Staaten von Amerika leben.

Derzeit ist nicht bekannt, ob es vergleichbare Angebote in anderen Ländern gibt.

Ein Unternehmens-Pressesprecher von Pfizer Deutschland in Berlin, teilte auf Anfrage gegenüber dem internationalen Magazin **MJB Mission News** ( [www.radiotvinfo.org](http://www.radiotvinfo.org) ISSN 1999-8414) mit, „dass es beim Pharma-Unternehmen Pfizer Deutschland zur Zeit keine konkreten Pläne gibt, das Angebot für kostenfreie Medikamente auch für Menschen in Deutschland zu erweitern...“, die ohne Erwerbs-Einkommen in Folge der Welt-Wirtschaftskrise um die tägliche Existenz kämpfen müssen und ohne eine Krankenversicherung in Deutschland leben.